

**Zeitschrift:** Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic  
grischun

**Herausgeber:** Lehrpersonen Graubünden

**Band:** 43 (1983-1984)

**Heft:** 6

**Rubrik:** Bündner Schulchronik

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

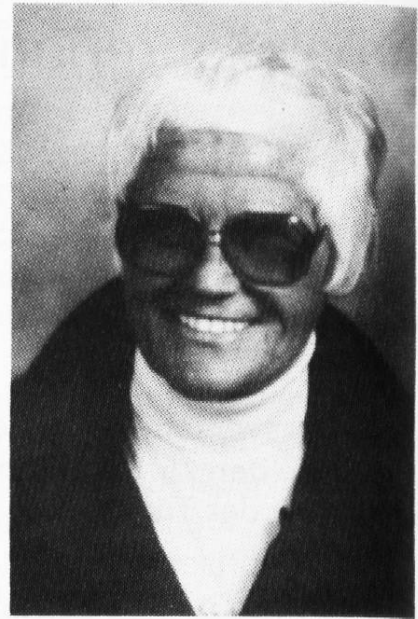
### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 01.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Bündner Schulchronik



### Dank an Frau Elsi Schmid, Arbeits- und Hauswirtschaftsschulinspektorin

Am 1. Mai 1973 hat Frau Schmid das Amt der Arbeits- und Hauswirtschaftsschulinspektorin in Graubünden, Bezirk Chur, Prättigau, Davos, Schanfigg übernommen. Bis zu diesem Zeitpunkt war sie während 27 Jahren als tüchtige Arbeitslehrerin tätig.

«Sie wusste, was sie wollte»

Diese Worte von Josef Rheinhard fallen mir unwillkürlich in den Sinn, wenn ich an unsere geschätzte Schulinspektorin, Frau Schmid, denke.

Tatsächlich wusste Frau Schmid, was sie wollte. Auf ihre Auskünfte und Ratschläge konnte man sich verlassen. Sie verstand, Anerkennung und Kritik so anzubringen, dass es in jedem Fall als Hilfe gerne angenommen wurde.

Dank ihrer reichen Erfahrung und ihrem grossen Engagement war sie stets bereit, die Probleme möglichst schnell lösen zu helfen.

Frau Schmid hat sich mit kompetentem Fachwissen für die Herausgabe von einem kantonseigenen Lehrmittel eingesetzt. Es ist nicht zuletzt ihr Verdienst, wenn dieses Lehrmittel auch ausserkantonale sehr geschätzt wird.

Auf den 1. Januar 1984 ist Frau Schmid altershalber als Inspektorin zurückgetreten. Die Bündner Arbeits- und Hauswirtschaftslehrerinnen erinnern sich gerne an diese zielstrebige, hilfsbereite Inspektorin und deren Schulbesuche. Wir danken Frau Schmid für ihre Bemühungen zum Wohle unserer Lehrerinnen und zum Wohle unserer Schule. Wir wünschen ihr, dass sie ihren grossen Elan noch recht lange behalten möge.

M. L.